

## Beschreibung des Engagements

Wer ist beteiligt	Was wird getan	Seit wann / Wie oft	Ziele
Franz B., Jörg	<p>Eisweiher-Gebiet:  Wiederherstellung des von der Landwirtschaft entwässerten Feuchtgebiets (ca. 20 ha) und vorbereitende Maßnahmen zur Ausweisung als NSG/LSG durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arrondierungen durch Pachten und Flächenkauf</li> <li>- Umfangreiche Ausbaggerungen für Teiche und Tümpel</li> <li>- naturnahe Umgestaltung des Espengrabens</li> <li>- Entwicklung und Umsetzung eines Pflegekonzepts durch Beweidung mit Heckrindern und ein Mähmanagement.</li> <li>- Weitergehende Pflege: u.a. Entbuschungen, Neophytenentfernung</li> <li>- Umsetzung eines Besucher-Lenkungskonzepts</li> </ul>	<p>seit 1990</p> <p>jährlich</p>	<p>Aufwertung zum Naturschutzgebiet / Landschaftsschutzgebiet, FFH und Hochwasserschutzgebiet</p>
Franz B., Frieder Beran, Franz K., Jörg	<p>Hepbach-Leimbacher-Ried:  Unterstützung der behördlichen Bemühungen das Hepbacher-Leimbacher Ried zu einem aktiven Niedermoorkomplex zu entwickeln.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anpachtung und Kauf von Flächen</li> <li>- Gezielte Entbuschungen</li> <li>- Ausbaggerung größerer und kleinerer Flachtümpel</li> <li>- Installierung einer Heckrinder-Beweidung, Management</li> <li>- (Mit-) Betreuung der Heckrinderherde</li> <li>- Renaturierung der Brunnisach auf Teilstrecken</li> <li>- Errichtung einer Beobachtungshütte, Besucherlenkung</li> <li>- Laufendes Monitoring (Flora, Fauna)</li> <li>- Entfernung von Neophyten</li> </ul>	<p>seit 1983</p> <p>jährlich</p>	<p>Erhöhung der Biodiversität  Gestaltung zum Hochwasserschutzgebiet</p> <p>Information der Öffentlichkeit</p>

Franz B., Klaus, Albin, Heiner, Wolf und Helfer	<p>Vielfältiges Engagement im Amphibienschutz: Kartierung von Wanderungsbewegungen und entsprechende Bemühungen bei Behörden führten zu</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kleintierdurchlässen an der K7742</li> <li>- Abschränkung der Kreisstraße Ittendorf-Hagnau zur Wanderungszeit</li> <li>- Erstellen des Krötenzauns bei Grünwangen und Kontrolle während der Wanderungszeit.</li> </ul>	Seit 1983  jährlich	Erhalt der Krötenpopulationen, Artenschutz
Heiner und Gruppe	Teilnahme an landesweiter Amphibien- und Reptilienkartierung der LUBW in 5 Quadranten (125 km <sup>2</sup> )	seit 2014 Jährlich	Erstellung eines Amphibien-/Reptilien-Katasters
Lisa, Monika, Judith	Leitung von Kindergruppen in Markdorf und Kluftern	regelmäßig 1x im Monat	Sensibilisierung für Umweltfragen, Kennenlernen von Flora und Fauna
Lisa, Franz B., Albin, Frieder Beran	Kursangebote im Rahmen von ELAN an der Grundschule Markdorf und Exkursionen mit Schulklassen	jedes Schuljahr	
Ira, Ingrid, Franz K. mit Helfern	Organisation von Hochstammaktionen / Bestellung und Verkauf von vergünstigten jungen Obsthochstämmen. (ca. 50 verschiedene traditionelle Sorten / jährlich ca. 700 Bäume.)	seit 1985 Jährlich 1x	Erhalt der Streuobstwiesen, Förderung Biodiversität
Franz B., Renate, Verena	Organisation der Abgabe von Heckensträucherpflanzen / Heckensträucheraktion	jährlich	Erhöhung Biodiversität
Franz K., Albin	Einbau und Betreuung von Nistmöglichkeiten für Turmfalken und Mauersegler im Hexenturm Markdorf (2017)	regelmäßige Kontrolle	Artenschutz
Franz B., Frieder B., Peter Z. und Gruppe	<p>Projekt: „Storch und Stier“ mit Symposium und Realisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfältige Bemühungen wie Unterrichtsmaterialien (DVD und Broschüren), Pressearbeit, Aufbau von vielen Nisthilfen im Bodenseekreis waren erfolgreich und führten letztlich zur Ansiedelung vieler Brutpaare</li> </ul>	Jahr 2000	Ansiedlung von Störchen Artenschutz

Ira, Lisa, Franz B. und Helfer	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laufende Betreuung und gezielte Beobachtungen (Storchenkameras) der Storchennester auf Markdorfer Gemarkung,</li> <li>- Beringung der Jungstörche; Nestpflege</li> </ul>	regelmäßig  jährlich	
Fulco, Albin, Wolfgang	Pflegemaßnahmen auf Pachtfläche Waldrandwiese Ilgen, Anlage von Kleingewässern, Gestaltung eines Zauneidechsenbiotops	regelmäßig	Förderung Biodiversität, Aufwertung eines Biotops
Helmut, Franz B., Jörg,	Durchführung von Exkursionen (Vogelstimmenexkursionen, Themenexkursionen: z.B. Biber, Wasserbüffel, Schmetterlinge, Fledermäuse)	regelmäßig	Umweltbildung
Christian mit Kindergruppen	Installation und Betreuung von Vogelnistkästen in Feuchtgebieten / Obstwiesen / Waldflächen	Betreuung regelmäßig 2x im Jahr	Artenschutz
Franz K., Jörg und Helfer	Umfangreiche Sicherungsmaßnahmen von Fledermausquartieren im Altschloss, fachliche Beratung bei Anfragen, jährliche Winterquartierkontrolle		Artenschutz Umweltberatung
Franz B., Jörg, Wolf und viele Helfer, (teilweise unter Mitarbeit vom Rotary Club Mkd., Mitarbeiter von SAP)	Pflegemaßnahmen in versch. Biotopen, auch Pachtflächen (Minkhofer Halde, Herbsäckle, südl. Ried u.a.) z.B. Heckenrückschnitt, Restaurierung von Kleingewässern, Entfernung des Aufwuchses von Jungweiden und Springkraut	regelmäßig	Biotop- und Artenschutz
Carolin und Gruppe	Planung von Infoveranstaltungen zur Plastik-Problematik	Projekt seit 2018	Umweltbildung

Franz, Heiner, Jörg, Albin	Teilnahme an Interreg-Projekten: III, IV und V: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Storchengebäude</li> <li>- Moorentwicklung</li> <li>- Kleingewässer mit Realisierung versch. Einzelmaßnahmen</li> </ul>	Projekte seit 2005	Artenschutz Biotopentwicklung Umweltbildung
Franz B., Elli, Wilfried, Ingmar, Thommy	Ideengeber für das Leuchtturmprojekt „BUND-Apfelsaft“, in der BRD erstmalige Umsetzung und Erprobung. Überführung in ein marktwirtschaftliches Projekt.	seit ca. 1987	Erhalt der Streuobstwiesen
Franz B., Frieder B., Ingrid, Wolf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anpachtung einer Streuobstwiese mit über 100 Hochstämmen in Leimbach</li> <li>- Baumpflege und Ernte</li> <li>- Zusammenarbeit mit der Grundschule Leimbach: Aktionen zum Thema Streuobst</li> </ul>	seit 1992  regelmäßig	Erhalt Streuobstwiesen  Umweltbildung
Frieder S.	Engagement für Tempo 30 auf B33-Ortsdurchfahrt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstützung und Beratung der Anwohner</li> <li>- Verschiedene erfolgreiche Initiativen auf politischer Ebene und im Rahmen der Umsetzung des Lärmaktionsplanes</li> </ul>	2016	Anwohnerschutz vor Lärm
Armin	Vorschläge für einen autofreien Innenstadtbereich in Markdorf <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung einer Konzeption</li> <li>- Anstoßen einer öffentlichen Diskussion</li> <li>- Vorstellen der Konzeption in verschiedenen Gremien</li> </ul>	Seit 2017	Verbesserung der Innenstadt-Lebensqualität
Viele Helfer	Bepflanzung von Bächen, Gräben u. Rainen mit einheimischen Gehölzen in Absprache mit der Stadt und Anrainern.	Seit 1983	Biotopschutz Artenschutz Landschaftspflege

<p>Franz B., Frieder S., Heiner, Albin, Jörg</p>	<p>Kontakt mit Kommunen und Behörden (Abstimmung v. Pflegemaßnahmen und Projekten. Stellungnahmen zu öffentlichen Projekten z.B. Straßenbau u. Bebauungsmaßnahmen</p>	<p>regelmäßig und nach Bedarf</p>	<p>Koordinierung der Aktivitäten aller im Naturschutz Tätigen z.B. Mitarbeit in Facharbeitskreisen und KVPs bei Planfeststellungsverfahren, Moderation, Mediation</p>
<p>Ira, Rainer, Lisa, Carolin</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- laufende Pressearbeit</li> <li>- Gestaltung u. Aktualisierung der BUND-Ortsverband-Homepage</li> </ul>	<p>regelmäßig</p>	<p>Information der Öffentlichkeit</p>